

Fahrt auf der A7

Beitrag von „Ex-Audifahrer“ vom 3. April 2009 um 23:50

Hallo,

ich bin Heute auf der A7 von Rendsburg in Richtung Lüneburg unterwegs gewesen -- so eine heftige Fahrt habe ich noch nie als Autofahrer erleben müssen. Wie z. Zt. üblich mal wieder 14 km Stau/zähfließender Verkehr auf der A7 vor dem Elbtunnel.

Immer wieder Stopp and Go. Nach 200m Vorwärtskommen musste ich bis zum Stillstand anhalten. Kein Problem, die meisten Autofahrer sind ja langsam an das Ende herangefahren. Auf der rechten Seite 3 Unfallfahrzeuge und Polizei --> mit ein Grund für den Stau. Dann kommts: linke Spur, hinter mir haben bereits 5-6 Autos ebenfalls angehalten. Es gibt einen Knall und ich sehe im Rückspiegel, wie ein Fahrzeug "volle Pulle" auf die stehenden Fahrzeuge auffährt und dann - es kam mir vor, als ob es eine Zeitlupe wäre- schob sich ein Auto nach dem anderen aufeinander. Die Teile folgen nur so. Geistesgegenwärtig bin ich runter vom Bremspedal und rolle so ca. 1m auf meinen Vordermann zu (ist immer gut, eine Lücke zu lassen). Das Fahrzeug hinter mir war das zuletzt getroffene und ist ca. 20cm hinter mir zum Stehen gekommen 😱. Bin nicht abergläubig, aber sofort auf Holz, pardon Wurzelholz geklopft ! Der Hammer kommt noch: das Fahrzeug hinter mir haut mit einem total demolierten Heck von der Unfallstelle ab (saßen 2 Mitbürger ausländischer Herkunft drin) 😬 Weiß nicht, ob der einen Schock hatte, oder ob die nicht mit den Gesetzeshütern zu tun haben wolten. Die traf doch keine Mitschuld.